

Inhalt

Von Mauerfall bis Nagelbombe: Eine Einleitung	6
Die Keupstraße und die Bombe	
Ein Statement von Mitat Özdemir, Vorsitzender der IG Keupstraße	11
Keupstraße schaut: Duvarlar/Mauern/Walls	14
Offener Brief an Otto Schily und den Bundes-Untersuchungsausschuss	19
Muhamed A.: »Ich möchte nicht wieder Angst um mein Leben haben müssen«	21
Heike Kleffner: »Generation Terror«: Der NSU und die rassistische Gewalt der 1990er Jahre in NRW	25
Keupstraße besucht: Hoyerswerda	35
Herr M.: »Wenn ich irgendwo ein lautes Geräusch höre, gehe ich vor Schreck in die Luft«	40
Ayşe: »Ich habe mich geschämt darüber zu sprechen«	43
Emmanuel Adu Agyeman: »Es war jedes Mal ein großer Kampf«	47
Lars Maibaum: »Hoyerswerda und kein Ende«	56
Keupstraße bespricht: Rostock-Lichtenhagen	62
F.B.: »Das wird einfach zugedeckt werden. Da wird ein Schlusstrich gezogen werden«	66
B.S.T.: »Ich denke, die wollen uns hier rauskeln«	70
Kein 10. Opfer! – Ein Kurzfilm über die Schweigemärsche in Kassel und Dortmund im Mai/Juni 2006	73
Katharina König: »Die Entwicklung der Neonaziszene in Thüringen. Von der DDR bis heute«	78
Keupstraße geht in: Revision	86
A.S.: »Wir wussten es, aber wir konnten nicht reden«	91
Wolfgang Heiermann: »... Rosen auf den Weg gestreut«	95
Ali Kemal Gün: »Es standen Angst, Verzweiflung und Skepsis im Raum – jeder konnte Verdächtiger sein«	98
Keupstraße gedenkt: Mölln	104
Ibrahim Arslan: »Wir müssen uns gegenseitig austauschen und helfen«	107
Hasan Y.: »Wir haben von Anfang an gesagt: Das hat einen fremdenfeindlichen Hintergrund. Es ist auf jeden Fall eine Abschreckungspolitik«	110
Imran Ayata: »Die Keupstraße in mir«	118
Schlusswort: In die Offensive gehen	123
Geleitwort von Timo Reinfrank: »Ohne dieses Buch würde etwas fehlen«	125